

Rechenschaftsbericht Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit der Studierendenvertretung der JMU Würzburg

Die folgende Liste gibt einen Überblick über die Aktivitäten, Projekte und Teilnahmen des Referats im
Zeitraum Oktober 2018 – August 2019

Im Berichtszeitraum wurden wöchentlich Gruppensitzungen im Studens'House abgehalten.

Laufende Projekte

- Im Berichtszeitraum wurde der „**CampusGarten**“ wie bisher betreut und gepflegt. Dazu gehörten das Organisieren von Baumaterialien, Werkzeugen, sowie das Erstellen von Arbeitshilfen und die laufenden Verwaltungsaufgaben und Gartenpflege.
- Im Berichtszeitraum wurde regelmäßig an der Projektumsetzung „**Lebendiger Campus**“ gearbeitet. Das Projekt wird von den Dozenten Dr. Sara Leonhardt und Dr. Peter Biedermann geleitet und vom Referat maßgeblich unterstützt. Dazu gehörten neben den internen Orga-Treffen, mehrere Treffen mit dem Technischem Betrieb, dem Flächenmanagement, der Kommission für nachhaltige Entwicklung, der universitären Bauabteilung, den mainfränkischen Werkstätten und der Mainpost. Es wurde ein Unibund-Antrag mit erarbeitet und ein Positionspapier entworfen.
 - Es wurden mehrere Bereiche der universitären Grünflächen festgelegt, die ab sofort seltener gemäht werden.
 - Es wird einen Lehrpfad zu Arten und Lebensräumen auf dem Hubland Nord geben (in Kooperation mit der FH, welche aktuell die Infoschilder entwirft und umsetzt)
 - Es wird 9 sog. „Wuselflächen“ geben, auf denen spezielle Habitate für Tiere angelegt werden (Beginn Umsetzung Herbst 2019)
 - Das ganze wird von einem Monitoring und Citizen Science-Projekten begleitet.

Mehr Infos



Abb. 1: „RefÖko-Wiese“ vor dem Max-Scheer-Hörsaal

- Im Berichtszeitraum wurde regelmäßig an der Projektumsetzung „Green Office“ gearbeitet. Dazu gehörten Treffen mit der Nachhaltigkeitskommission und der Unileitung. Als Erfolg kann das offizielle Bekenntnis der Uni gewertet werden, ein solches Büro umsetzen zu wollen (vgl. Interview mit Frau Sponholz im einBLICK vom 09.04.2019, sowie Artikel in der Mainpost vom 09.08.2019). Außerdem unterzeichnete Präs. Prof. Forchel das MoU des NHHB (Netzwerk der Hochschulen für Nachhaltigkeit in Bayern) am 30.04.2019.



- Im Berichtszeitraum wurde regelmäßig an der Projektumsetzung „Ringvorlesung Nachhaltigkeit“ gearbeitet, welche im SoSe 19 das Schwerpunktthema BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) hatte und in Kooperation mit der PSE (Prof. School of Education) stattfand. Dazu gehörten neben der Beteiligung an der Organisation der Veranstaltungen, das Erstellen und Verteilen von Plakaten, sowie die Moderation der Veranstaltungen. Weiterhin wurde an der Fortführung der Veranstaltung im WiSe 19/20 gearbeitet.



Abb. 2: Plakat zur RV-SoSe 2019 und Impressionen





➤ Im Berichtszeitraum wurde regelmäßig an der Überarbeitung des „Leitfaden für nachhaltiges Studieren“ gearbeitet, der nun „Dein nachhaltiger Begleiter“ heißen soll und sich neben Studierenden auch an Uni-Mitarbeiter*Innen richtet. Dazu gehörten die Recherche und Texterstellung. Aktuell wird das Layout überarbeitet und nach Sponsoren für die Druckkosten gesucht. Geplant ist eine Veröffentlichung und der Druck von ca. 1000 Exemplaren bis Ende des Jahres.



Abb. 3: Layoutentwurf der Titelseite



➤ Im Berichtszeitraum wurde mit der Konzeption und Umsetzung der neuen Workshopreihe „Die glorreichen Sieben“ begonnen. In sieben Workshops werden Studierenden und Uni-Mitarbeiter*Innen praktische Tipps an die Hand geben, wie das Leben mit einfachen Mitteln nachhaltiger gestaltet werden kann. Dazu wurden Partner wie die VEG, die Stadtgärtner Würzburg e.V. und die Umweltstation Würzburg mit ins Boot geholt. Die bisher gelaufenen Workshops waren erstaunlich gut besucht und das Feedback sehr ermutigend. Aufgrund der hohen Nachfrage wurde etwa für den Workshop „Deine Hausmittel“ ein zweiter Termin noch in diesem Jahr angesetzt.



Abb. 4: Plakat zur Workshopreihe

- Seit Juni 2018 wurde am Pilotprojekt „**Uni-Acker**“ gearbeitet. Das Projekt wurde im SoSe 19 in Kooperation mit Ackerdemia e.V., der PSE und dem LehrLern-Garten der JMU (LLG), sowie dem Lehrstuhl Pädagogik, erfolgreich umgesetzt. Bei dieser deutschlandweit ersten Lehrveranstaltung dieser Art, wurden Lehramtsstudierende mit dem Gärtnern vertraut gemacht und so für die Etablierung und Betreuung von Gemüsegärten in Schulen geschult. Aktuell laufen Überlegungen das Format im kommenden Jahr erneut anzubieten und in das Kursangebot des LLG aufzunehmen.



Abb. 5 Kursteilnehmer auf der vorbereiteten Fläche zum ersten Pflanztermin im Frühjahr

- Im Berichtszeitraum wurde mit der Erstellung der „**CampusGarten-Fibel**“ begonnen. Diese soll angehenden Campus-Gärtner*Innen das biologische, nachhaltige Gärtnern näherbringen und z.B. die Verwendung der Werkzeuge, Bodenbearbeitung, Fruchtfolge etc. erklären. Eine Veröffentlichung wird zum Ende 2019 angestrebt.
- Im Berichtszeitraum wurde mit dem Projekt „**CampusGarten 2.0**“ begonnen. Da die Fläche des StudentsHouse, sowie der CampusGarten in den kommenden 3 Jahren bebaut wird, ist eine Alternativfläche zu suchen. Wir haben dazu Gespräche mit der UL und der Verwaltung aufgenommen, sowie erste Vorschläge unterbreitet.

Einzeltermine

24. Oktober 2018

Mitwirkung an der kleinen **Erstmesse** im ZHSG mit Infostand



17. November 2018

Mitwirkung am **GSiK-Tag** mit dem Workshop „Von Butterbergen zum Insektensterben – die europäische Agrarpolitik“

17. Januar 2019

Filmvorführung zum Thema Nachhaltigkeit in Kooperation mit der Saatgutarche Unterfranken und dem Programm kino Casablanca

05. Februar 2019

Unterstützung des **Volksbegehren Artenvielfalt** „Rettet die Bienen“ durch Standbetreuung



09. Februar 2019

Teilnahme am **Saatgutfestival Unterfranken** mit eigenem Infostand und Teil-Moderation des Festival



23. März 2019

Teilnahme am **Saatgutfestival Bamberg „SamenPunk“** mit Infostand zum CampusGarten



04. Mai 2019

Teilnahme am **Synergiefestival der Stadt Würzburg** mit eigenem Stand und diversen Mitmach-Spielen



30. Mai bis 02. Juni 2019

Exkursion in den **Tauern-Nationalpark** (Österreich). Neben einer ganztägigen, durch einen Ranger geführten Exkursion im Nationalpark, wurde ein ökologisch betriebener Bauernhof in Nationalparkrandlage besucht und ein Sensen-Workshop absolviert.



24.-28. Juni 2019

Verschiedene Referate und Workshops im einwöchigen Lehrgang der Akademie Frankenwarte zum Thema „**Stadt und Natur: Wie gestalten wir städtisches Leben nachhaltig?**“

27. Juni 2019

Teilnahme am **Netzwerktreffen Nachhaltige Hochschule Bayern e.V.** in München (Vorstellung eines Posters zum Referat Ökologie)



27. Juli 2019

Teilnahme am **We-For-Future-Festival**
(Infostand zum CampusGarten mit Seed-Bombs-Workshop)



26. Juli 2019

Unterstützung des Studentenwerks bei der Gestaltung des **Gesundheitstags 2019** für MitarbeiterInnen
(Mini-Kräuterbeete und Rollups)



Sonstiges

- Inhaltliche Unterstützung von Fridays for Future bei der Erstellung des Forderungspapiers an die Stadt
- Seit Anfang 2019 Mitgliedschaft beim HOCH-N Netzwerk
- Die Einrichtung eines Tauschregals im Philosophischen Institut musste aufgrund von Bedenken seitens des Brandschutzes kurz vor seiner Fertigstellung abgebrochen werden
- Seit Juli 2019 Mitgliedschaft beim Netzwerk SINN-Südost

Pascal Bunk

Pascal Bunk
(Vorsitzender des Referats)